

MITARBEITER-SCREENING- UND REAKTIONSPROTOKOLL AUFGRUND DES CORONAVIRUS (COVID-19)

Mit Wirkung zum 14. Januar 2021 wurden die folgenden Protokolle aktualisiert und ersetzen alle zuvor übermittelten Protokolle.

- Wenn Sie Symptome zeigen, die mit COVID-19 vereinbar sind, behält sich CoorsTek das Recht vor, vor Ihrer Rückkehr zur Arbeit einen COVID-19-Test und / oder einen Arztbrief anzufordern

Im Folgenden finden Sie Aktualisierungen (ab dem 6. April 2020) für verschiedene Protokollpunkte. Neue Informationen werden in roter Farbe angezeigt.

Dieses Unternehmensdokument soll als generelle Richtlinie dienen. Einige örtliche Regierungen haben jedoch möglicherweise strengere Regelungen, als in diesem Protokoll angeführt, beschlossen. In diesen Fällen gelten die Anforderungen der lokalen Behörden anstelle dieses Protokolls.

Wenn Sie zu Hause krank werden:

Verständigen Sie Ihren Vorgesetzten und HRBP, falls bei Ihnen COVID-19 festgestellt wird, **Ihr Arzt bei Ihnen COVID-19 vermutet** oder falls Ihr Test negativ ausfällt.

Wenn Sie am Arbeitsplatz krank werden

Verständigen Sie Ihren Vorgesetzten und HRBP, falls bei Ihnen COVID-19 festgestellt wird, **Ihr Arzt bei Ihnen COVID-19 vermutet** oder falls Ihr Test negativ ausfällt.

Screening-Protokoll

Das Screening wird an einem **festgelegten Eingang (Eingängen)** pro Standort durchgeführt.

Verständigen Sie Ihren Vorgesetzten und HRBP, falls bei Ihnen COVID-19 festgestellt wird, **Ihr Arzt bei Ihnen COVID-19 vermutet** oder falls Ihr Test negativ ausfällt.

Wenn Sie krank sind, jedoch nicht COVID-19 bei Ihnen diagnostiziert wurde

Wenn Sie mit grippeähnlichen Symptomen nach Hause gehen, **Ihr Arzt Ihre Krankheit jedoch einer anderen Infektion (nicht COVID-19) zuschreibt**, kehren Sie bitte NICHT zur Arbeit zurück bis **sich Ihre Symptome verbessert haben und Sie 72 Stunden ohne Einnahme von fiebersenkenden Medikamenten fieberfrei sind**. Falls Ihr Arzt bei Ihnen COVID-19 vermutet, Sie jedoch noch nicht getestet wurden, **informieren Sie bitte Ihren HRBP und** legen Sie eine schriftliche Bestätigung Ihres Arztes vor, bevor Sie an Ihren Arbeitsplatz zurückkehren. **Im Folgenden finden Sie eine Anleitung zur Rückkehr an Ihren Arbeitsplatz, falls bei Ihnen COVID-19 vermutet wurde.**

Falls Ihre Symptome eine Erkrankung mit COVID-19 nicht vermuten lassen, werden wir andere Mitarbeiter, die in engen Kontakt mit Ihnen standen, nicht nach Hause schicken. Befolgen Sie unsere Standard-Richtlinien für krankheitsbedingte Abwesenheit vom Arbeitsplatz. Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein ärztliches Attest zu erhalten, benachrichtigen Sie bitte Ihren Vorgesetzten **oder HRBP**.

Wenn bei Ihnen COVID-19 diagnostiziert wurde

Bevor Sie die Arbeit wieder aufnehmen können, nachdem ein **Arzt bei Ihnen ein positives Ergebnis vermutet oder Sie eine bestätigte** Diagnose von COVID-19 haben, ist eine schriftliche Bestätigung durch Ihren Arzt erforderlich.

Falls bei einem Mitarbeiter COVID-19 diagnostiziert wurde **oder sein Arzt eine Erkrankung mit COVID-19 vermutet**, werden Mitarbeiter, die engen Kontakt mit ihm hatten, aufgefordert, für 14 Tage ab dem letzten Kontakt mit dem betroffenen Mitarbeiter eine Selbst-Quarantäne einzuhalten.

Definition von engem Kontakt mit einer Person mit bestätigtem COVID-19:

- Wohnen im gleichen Haus, Pflege einer an COVID-19 erkrankten Person, weniger als 2 Meter Abstand für eine längere Zeitspanne (**ununterbrochen für 10 Minuten oder länger**) oder direkter Kontakt mit Flüssigkeiten der infizierten Person (Anhusten, Anniesen usw.)

Anleitung für die Rückkehr an den Arbeitsplatz

Falls bei Ihnen COVID-19 diagnostiziert wurde **oder vermutet wird**, müssen Sie **7-10 Tage nach Auftreten der ersten Symptome zu Hause bleiben und 72 Stunden ohne Einnahme von fiebersenkenden Medikamenten fieberfrei sein**, bevor Sie zur Arbeit zurückkehren können. **Sie sollten auch eine Verbesserung der Atemwegsbeschwerden (Husten, Atemnot) beobachten.**

Befolgen Sie unsere bestehenden Richtlinien für die Rückkehr an den Arbeitsplatz nach krankheitsbedingtem Arbeitsausfall. Im Falle einer positiven **oder vermutlich positiven** COVID-19-Diagnose müssen Sie eine schriftliche Bestätigung Ihres Arztes vorlegen, dass Sie an den Arbeitsplatz zurückkehren dürfen; **im Allgemeinen wird Ihr Arzt die Richtlinien zur Rückkehr an den Arbeitsplatz befolgen.**

Falls für Personen, bei denen ein Verdacht auf COVID-19 besteht oder dieser bestätigt wurde, COVID-19-Tests verfügbar sind, können Mitarbeiter zur Arbeit zurückkehren, wenn sie bei mindestens zwei aufeinanderfolgenden, von der FDA genehmigten Nasentupfertests im Abstand von mehr als 24 Stunden negativ getestet wurden.

Der Zweck dieses Protokolls besteht darin, sicherzustellen, dass Sie sicher und gesund bleiben und dass Ihre Teammitglieder und unsere Gemeinschaft gesund bleiben. Wir möchten die Ausbreitung des Coronavirus (COVID-19) eindämmen und sind der Meinung, dass diese Maßnahmen dazu beitragen werden. Wir hoffen, dass jeder seinen Beitrag leistet, um die Sicherheit aller zu gewährleisten.

Sollten die lokalen Anforderungen abweichen oder eine strengere Vorgehensweise erfordern, so gilt Letzteres. Ihr Management wird Sie entsprechend informieren.

Wenn Sie zu Hause krank werden

Wenn Sie krank sind, bleiben Sie von der Arbeit zu Hause. Wenn Sie sich aufgrund von Krankheit von der Arbeit abmelden, werden Sie einen Anruf von unserem HRBP erhalten, der sich erkundigt, ob Sie folgende Symptome zeigen: Fieber (definiert als 38 °C oder höher), Atemnot, Erschöpfung oder Reizhusten. Falls der HRBP nicht erreichbar ist, wird Sie der EHS-Manager kontaktieren. Wir fragen Sie eventuell auch, womit oder mit wem Sie in den letzten zwei Tagen im Werk oder Büro in Kontakt waren, damit wir eine angemessene Reinigung durchführen können. Falls Sie eines oder mehrere der angeführten Symptome zeigen, empfehlen wir Ihnen, sich mit einer medizinischen Fachkraft in Verbindung zu setzen und zu besprechen, welches Risiko auf COVID-19 besteht. Bitte lassen Sie sich

testen, wenn Ihnen dies Ihr Arzt empfiehlt. Benachrichtigen Sie Ihren Vorgesetzten und den HRBP, wenn bei Ihnen COVID-19 diagnostiziert wurde oder wenn Ihr Test negativ ist.

Europa: Dem Arbeitgeber ist es im Allgemeinen nicht gestattet, den Arbeitnehmer über seine Gesundheitssituation zu befragen. Alle europäischen Regierungen appellieren jedoch an unser aller moralische Verantwortung. Zum Schutz aller CoorsTek-Mitarbeiter informieren Sie daher bitte Ihren Vorgesetzten und die Personalabteilung so schnell und konkret wie möglich, über Ihre spezifische Situation, wenn bei Ihnen typische Symptome auftreten.

Befolgen Sie die nachfolgende Anleitung für die Rückkehr an den Arbeitsplatz.

Wenn Sie am Arbeitsplatz krank werden

Bitte teilen Sie Ihrem Vorgesetzten und dem HRBP per E-Mail, Textnachricht oder Telefon mit, dass Sie krank sind und nach Hause gehen. Falls der HRBP nicht erreichbar ist, kontaktieren Sie bitte Ihren EHS-Manager. Halten Sie soziale Distanz während Sie sich am Arbeitsplatz befinden. Falls Sie darauf warten müssen, nach Hause gebracht zu werden, halten Sie sich bitte im gekennzeichneten Isolationsbereich auf (der Ort wird an Ihrem Standort durch Beschilderung oder gestufte Kommunikationswege mitgeteilt) und nutzen Sie keine Ride-Share-Serviceangebote wie Uber, Lyft oder ein Taxi. Rufen Sie bei der medizinischen Service-Hotline oder Ihrem Arzt zur Einschätzung Ihrer Risikofaktoren an, wenn Sie Symptome wie Fieber, Atemnot, Erschöpfung oder Reizhusten zeigen. Benachrichtigen Sie Ihren Vorgesetzten und den HRBP, wenn bei Ihnen COVID-19 diagnostiziert wurde oder wenn Ihr Test negativ ist.

Befolgen Sie die nachfolgende Anleitung für die Rückkehr an den Arbeitsplatz.

Screening-Protokoll

Wir organisieren Mitarbeiter-Screenings, einschließlich Temperaturmessungen, an allen Standorten zu Beginn jeder Schicht bevor Sie an Ihren Arbeitsplatz gehen. Falls Sie über 38 °C Fieber haben, werden wir mit Ihnen zusammen koordinieren, dass Sie nach Hause kommen, und falls erforderlich, einen telefonischen Arztkontakt herstellen.

Das Screening wird an einem Haupteingang pro Standort durchgeführt. Sie werden gebeten/aufgefordert, die Fabrik oder den Standort zu Beginn Ihrer Schicht durch diesen Eingang zu betreten. Betreten Sie zu Beginn Ihrer Schicht den Standort an keinem anderen Eingang. Wenn Sie die Fabrik oder den Standort einmal betreten haben, können Sie an jeder normalen Zugangstür hinausgehen und wieder hereinkommen.

Bitte achten Sie auf soziale Distanz (2 Meter zwischen den Mitarbeitern), während Sie in der Schlange auf das Screening warten.

Wir empfehlen, einige Minuten früher zu kommen, um Zeit für das Screening einzuplanen.

Falls Sie Fieber (38 °C oder höher) haben, teilen Sie Ihrem Vorgesetzten und dem HRBP per E-Mail, Textnachricht oder Telefon mit, dass Sie Fieber haben und nach Hause gehen. Bitte gehen Sie unverzüglich nach Hause. Falls Sie darauf warten müssen, nach Hause gebracht zu werden, halten Sie sich bitte im gekennzeichneten Isolationsbereich auf (tragen Sie eine chirurgische Maske) und nutzen Sie keine Ride-Share-Serviceangebote wie Uber, Lyft oder ein Taxi. Wir fragen Sie eventuell auch, womit oder mit wem Sie in den letzten zwei Tagen im Werk oder Büro in Kontakt waren, damit wir eine angemessene Reinigung durchführen können. Falls Sie zu Hause keinen Zugang zum Internet haben, rufen Sie bei der medizinischen Service-Hotline oder Ihrem Arzt zur Einschätzung

Ihrer Risikofaktoren an, wenn Sie Symptome wie Fieber, Atemnot, Erschöpfung oder Reizhusten zeigen. Benachrichtigen Sie Ihren Vorgesetzten und den HRBP, wenn bei Ihnen COVID-19 diagnostiziert wurde oder wenn Ihr Test negativ ist.

Das Temperatur-Screening erfolgt auf freiwilliger Basis. Sollte ein anderer Ansatz zur Anwendung kommen, werden wir Sie hierüber informieren und dies, soweit erforderlich, zunächst mit dem Betriebsrat abstimmen.

Wenn Sie krank sind, jedoch nicht COVID-19 bei Ihnen diagnostiziert wurde

Wenn Sie mit grippeähnlichen Symptomen, aber nicht COVID-19, nach Hause gehen, kehren Sie NICHT an den Arbeitsplatz zurück, bis Sie ohne fiebersenkende Medikamente seit 48 Stunden kein Fieber mehr haben. Falls von Ihrem Arzt ein Verdacht auf COVID-19 besteht, jedoch nicht getestet wurde, legen Sie bitte vor Rückkehr an Ihren Arbeitsplatz eine schriftliche Bestätigung Ihres Arztes vor, dass Sie wieder arbeiten dürfen.

Wir werden andere Mitarbeiter, die engen Kontakt mit Ihnen hatten, nicht auffordern, nach Hause zu gehen. Befolgen Sie unsere Standard-Richtlinien für krankheitsbedingte Abwesenheit vom Arbeitsplatz. Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein ärztliches Attest zu erhalten, benachrichtigen Sie Ihren Vorgesetzten. Ihr Arbeitsplatz und/oder Büro wird dann gereinigt. Arbeiter, die in engem Kontakt mit Ihnen standen, werden darüber informiert, dass das Unternehmen die Reinigung als Vorsichtsmaßnahme durchführt, und sie benachrichtigt werden, falls der Mitarbeiter eine COVID-19-Diagnose erhält. Die Mitarbeiter werden nicht informiert, wenn bei Ihnen eine andere Diagnose als COVID-19 vorliegt.

Wenn bei Ihnen COVID-19 diagnostiziert wurde

Um nach einer COVID-19-Diagnose an den Arbeitsplatz zurückzukehren, ist eine schriftliche Bestätigung Ihres Arztes erforderlich, dass Sie wieder arbeiten dürfen. Von Ihrem Arzt und/oder dem Gesundheitsamt wird eventuell ein wiederholter Test gefordert.

Während Sie sich in Selbstisolierung befinden, vermeiden Sie alle öffentlichen Bereiche, öffentliche Verkehrsmittel oder Ride-Share-Serviceangebote. Bitte beachten Sie die Informations-Website der CDC bezüglich der häuslichen Pflege bei Verdacht auf bzw. bestätigtem COVID-19, um weitere Informationen zu erhalten.

- <http://portal/CorporateServices/EHS/coronavirus/Lists/Global%20and%20National%20Information/AllItems.aspx>

Die Beendigung der Selbstisolierung sollte zusammen mit Ihrem Gesundheitsdienstleister und gegebenenfalls mit der staatlichen/lokalen Gesundheitsbehörde entschieden werden.

Während Sie sich in Isolierung befinden, wird Ihr Arbeitsplatz und/oder Büro gereinigt. Arbeiter, die in engem Kontakt mit Ihnen standen, werden darüber informiert, dass das Unternehmen die Reinigung als Vorsichtsmaßnahme durchführt, und sie benachrichtigt werden, falls der Mitarbeiter eine COVID-19-Diagnose erhält.

Falls ein Mitarbeiter mit COVID-19 diagnostiziert wird, werden Mitarbeiter, die engen Kontakt hatten, aufgefordert, für 14 Tage ab dem letzten Kontakt mit dem betroffenen Mitarbeiter eine Selbst-

Quarantäne einzuhalten. Personen mit engem Kontakt müssen sich mit ihrem Arzt und/oder der lokalen Gesundheitsbehörde in Verbindung setzen, um weitere Informationen zu erhalten.

Definition von engem Kontakt mit einer Personen mit bestätigtem COVID-19:

- Wohnen im gleichen Haus, Pflege einer mit COVID-19 erkrankten Person, Aufhalten innerhalb eines 2-Meter-Abstands für eine längere Zeitspanne oder direkter Kontakt mit Flüssigkeiten der infizierten Person (anhusten, anniesen usw.)

Wenn Sie leichte Symptome haben und keine endgültige Diagnose vorliegt

In den meisten Ländern sind die Gesundheitssysteme überlastet. Die Menschen werden von der Regierung angewiesen, nicht zum Arzt zu gehen, um zu verhindern, dass sie Andere anstecken. Es wird ihnen auch empfohlen, nicht ins Krankenhaus zu gehen, um das medizinische Personal zu entlasten, um die Betreuung schwerkranker Patienten zu gewährleisten. Folglich haben Personen in vielen Fällen leichte typische Symptome, erhalten aber keine medizinische Bestätigung über die mögliche Infektion.

Mitarbeiter, die Fragen zu den oben genannten Punkten haben, wenden sich an ihren Vorgesetzten, um weitere Informationen zu erhalten.

Anleitung für die Rückkehr an den Arbeitsplatz

Bevor Sie an den Arbeitsplatz zurückkehren, dürfen Sie seit 48 Stunden kein Fieber mehr haben, ohne die Einnahme von fiebersenkenden Medikamenten. Befolgen Sie unsere bestehenden Richtlinien für die Rückkehr an den Arbeitsplatz nach krankheitsbedingtem Arbeitsausfall. Im Falle einer positiven COVID-19-Diagnose müssen Sie eine schriftliche Bestätigung Ihres Arztes vorlegen, dass Sie an den Arbeitsplatz zurückkehren dürfen.